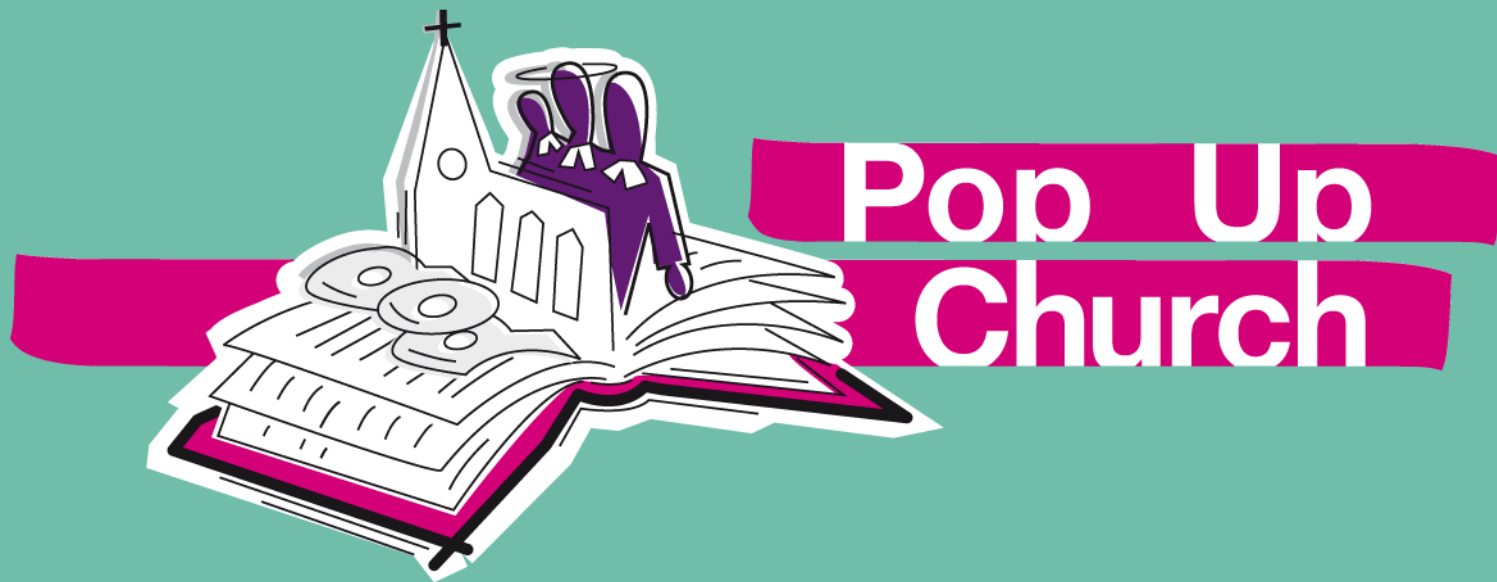


Interventionen und Touchpoints



Gründonnerstag: Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Weihnachtsmarkt: Lebendige Jukebox



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Jungfernstieg: Wofür sollen wir beten?



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Buß- und Betttag: Verzeih mir!



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Alsterkanal: Sonntag ist, wann du's draus machst



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Marathon: Für die nächste Etappe



U-Bahnstation: Hoffnungsbrote schmieren



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Campus Open Air: Gott schenkt uns voll ein



Bahnübergang: Wartezeit teilen



Hamburg Pride: G*tt liebt Vielfalt



Marktplatz: Hoffnung sucht Schimmer



**Kirche
im
Dialog**

forschen.
inspirieren.
machen.

Wie macht ihr Pop Up Church?

Vorbereitung:

ThinkTank mit 25 Pastor:innen

4 Stunden Videokonferenz: Ideenfindung, inhaltliche Planung

10 Stunden organisatorische Vorbereitung, Beschaffung, Öffentlichkeitsarbeit; 1 Referent:in

Durchführung:

3 Stunden, 5-8 Pastor:innen, 1 Referent:in, 1 Fotograf:in

Nachbereitung:

2 Stunden, Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit

Wie oft: zwei Aktionen im Jahr

Wo: in Hamburg

Covern: unbedingt!

Wozu eigentlich Pop Up Church?

Kirche im öffentlichen Raum sichtbar machen

überraschend, neugierig, dialogbereit

religiöse Inhalte in Alltagswirklichkeit übersetzen

Relevanz aufscheinen lassen

Wovon ist Pop Up Church überzeugt?

Kontaktfläche bieten heißt: dorthin gehen, wo Menschen sind

Gesprächspartner:in ist Subjekt, nicht Objekt

Fragen weitet und schärft den Blick für kirchliches Handeln

Zeit für nur drei Sätze: worin besteht Kern, Überzeugung, Angebot christlichen Glaubens

Tradierte kirchliche Symbole und Gesten tragen auch im öffentlichen Raum

Pastor:innen werden als Kirche erkannt und in Anspruch genommen

Was kann Pop Up Church besonders gut?

Überraschen

durch Präsenz von Pastor:innen im unerwarteten Setting
Begegnung mit Kirche wird provoziert

„Toll, dass ihr da seid und ach, so cool kann Kirche sein?!“

Übersetzen

„Ah, das meint ihr mit Pfingsten / Vergebung / Segen...“

Überwinden

der Logik: wenn du etwas von Kirche willst, musst du
kommen und wissen wie es geht

Kontakträum werden geöffnet

Für wen ist Pop Up Church?

die, die da sind oder die gerade vorbei kommen

PopUpChurch erscheint und bleibt für drei Stunden

ohne Vorankündigung und ohne Verabredung für danach

Interesse und Bedarf der Adressat:in bestimmen Inhalt und

Dauer der Begegnung

Verspricht Pop Up Church Nutzen?

Inhalt und Relevanz von christlichem Glauben und kirchlichen Vollzügen kann erlebt und erfragt werden

Wie generiert Pop Up Church Nutzen?

Aktion mit Bezug zu kirchlichen Feiertagen

Advent: Weihnachtsgeschichte auf dem Weihnachtsmarkt

Gründonnerstag: Fußwaschung auf der Reeperbahn

Buß- und Bettag: Scherben und Kerze in der Fußgängerzone

Aktionen zu einem konkreten Thema

Hoffnung: Hoffnungsbrote schmieren an der U-Bahn

Heilige Zeiten: Feierabendpaddeln auf dem Alsterkanal

Aktionen anlässlich eines Events

CSD: Du bist wunderbar gemacht

Marathon: Stärkung für die nächste Etappe

Was kostet Pop Up Church?

Personalkosten der Pastor:innen und Referent:innen

Ohne Geld genügen

Idee, Pastor:in, Talar, Papp-Schild

Mit Geld (200-500 Euro pro Aktion) kann man haben

Branding (Aufsteller, Banner)

wertiges Aktionsmaterial

im Ausnahmefall Verteilmaterial

Einnahmen werden nicht generiert

Kirche im Dialog

bringt Ideen zum Fliegen.



www.kircheimdialog.de

📷 [kirche_im_dialog](https://www.instagram.com/kirche_im_dialog)

📷 [popupchurch.nordkirche](https://www.instagram.com/popupchurch.nordkirche)

diana.freyer@kirche-im-dialog.nordkirche.de

